An die
Autonome Provinz Bozen – Südtirol
Abteilung 14 Amt für Jugendarbeit 14.2
Andreas Hofer Straße 18
39100 Bozen

Tel. +39 0471 413370
Pec: jugendarbeit@pec.prov.bz.it

Ansuchen um Finanzierung für Projekte und Initiativen im Interesse der Allgemeinheit

gemäß Artikel 72 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 3. Juli 2017, Nr. 117, in geltender Fassung und Beschluss der Landesregierung vom 9. Juli 2019, Nr. 576

Der/die Unterfertigte

Name | Nachname

geboren am und in

Geburstdatum | Geburtsort

gesetzl. Vetreter:in von

Bezeichnung der ansuchenden Organisation

Im RUNTS eingetragen als

- (•) Ehrenamtliche Organisation
- ( ) Verein zur Förderung des Gemeinwesens

mit Sitz in

Postleitzahl | Ort

Adresse

Fraktion, Straße, Platz, usw. Hausnummer

Telefon

Email

Pec Email

Steuernummer der Organisation

-: 0 0

Mehrwertsteuer nummer

IBAN

Kontaktperson

Name | Nachname

Telefon

Email

ersucht um einen Beitrag für die Durchführung des Projektes oder der Initiative

- (•) neues Projekt
- ( ) Fortführung

Titel

Kurzbeschreibung

max.1000 Zeichen

Durchführungsort

Projektdauer

sucht um die Auszahlung

☐ eines Vorschusses

von %

höchstens 80% in Prozent angeben, vor der Auszahlung des Vorschusses muss eine schriftliche Mitteilung erfolgen, dass das Projekt begonnen hat (Art. 11)

Projektbeschreibung - Abschnitt I in deutscher und italienischer Sprache auszufüllen

Projkettitel

Titolo del progetto

Projektträger

Soggetto proponente

Partnerorganisationen
die Partnerorganisationen müssen ehrenamtliche Organisationen oder Vereine zur Förderung des Gemeinwesens sein

Organizzazioni partner
le organizzazioni partner devono essere iorganizzazioni di volontariato o associazioni di promozione sociale

Allfällige Anlagen: Kopie der Vereinbarung zwischen der Organisation und den Partnerorganisationen.

Allgemeine Ziele
gemäß Anlage A des öffentlichen Aufrufs

☐ Gesundheit und Wohlbefinden: Sicherstellung von Gesundheit und Wohlbefinden für alle Menschen jeden Alters
☐ Vermittlung einer hochwertigen, gerechten und inklusiven Bildung sowie von Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle
☐ Sichere, inklusive und nachhaltige Stadt- und Siedlungsentwicklung

Obiettivi generali
ai sensi dell'Allegato A dell'Avviso pubblico

☐ Salute e benessere: assicurare la salute e il benessere per tutti e per tutte le età
☐ Fornire un'educazione di qualità, equa e inclusiva, e opportunità di apprendimento permanente per tutti
☐ Rendere le città e gli insediamenti umani inclusivi, sicuri, duraturi e sostenibili

---

Linee di attività ai sensi dell'art. 5, comma 1 del Decreto legislativo del 3 luglio 2017, n. 117
Aktionslinien gemäß Art. 5, Absatz 1 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 3. Juli 2017, Nr. 117

Schwerpunktbereiche
gemäß Anlage A des öffentlichen Aufrufs

AZ1 ☐ a) Verhinderung der Vereinsamung und sozialen Isolation durch Maßnahmen zur aktiven Teilhabe *(Aktionslinien laut Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben a), c) und i) des KDS*)*,
☐ b) Unterstützung der sozialen Eingliederung, vor allem von Menschen mit Migrations hintergrund und Jugendlichen *(laut Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben a), i) und r)* des KDS*).
AZ 2 ☐ a) Verhinderung und Vorbeugung des Schul- und Ausbildungsabbruchs, auch durch individuelle Unterstützungsmaßnahmen wie Coaching (l*aut Artikel 5 Ab 1)*
☐ b) Förderung der Erziehung für nachhaltige Entwicklung, auch durch Bildungsmaßnahmen, die auf Folgendes zielen: nachhaltige Entwicklung und Lebensweise, Achtung der Menschenrechte, Gleichstellung der Geschlechter, Förderung einer Kultur des Friedens und der Gewaltfreiheit, globale Bürgerschaft und Wertschätzung der kulturellen Vielfalt *(Aktionslinien laut Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben d), e), und i) des KDS*)*,
☐ c) Förderung des Ehrenamtes und Schulungen zur Befähigung von Ehrenamtlichen, Projekte und Initiativen zu planen, zu begleiten und durchzuführen *(Aktionslinien laut Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben d), i), und v) des KDS*).*
AZ 3 Vorbeugung und Bekämpfung aller Formen von Gewalt, Diskriminierung und Intoleranz, insbesondere gegenüber Schutzbedürftigen (laut Artikel 5 Abs 1 d), l) v)
☐ Entwicklung und Stärkung der aktiven Bürgerschaft, der Nachhaltigkeit und Inklusion, der Legalität und der Mitverantwortung, auch durch den Schutz und die Förderung der Gemeingüter (Aktionslinien laut Artikel 5 Absatz 1 Buchstaben d), i), und v) des KDS*),
☐ Entwicklung der sozialen und politischen Teilhabe, unter anderem durch Sensibilisierungs-, Weiterbildungs- und Empowermentprojekte (laut Art 5 Abs 1 d), i) v))

Aree prioritarie di intervento
ai sensi dell'Allegato A dell'Avviso pubblico

OG 1 ☐ a) contrasto alla solitudine e all'isolamento sociale attraverso iniziative e percorsi di coinvolgimento attivo e partecipato *(lettere a), c) e i) del comma1 dell'articolo 5 del CTS*)*
☐ b) sostegno all'inclusione sociale, in particolare delle persone con background migratorio e dei giovani *(lettere a), i) e r) del comma 1 dell'articolo 5 del CTS*)*.
OG 2 ☐ a) contrasto e prevenzione del fenomeno dell'abbandono scolastico e formativo, anche attraverso attività di sostegno individualizzate come il *coaching (linee di attività di cui alle lettere a), d) e l) del comma 1 dell'articolo 5 del CTS*)*;
☐ b) promozione dell'educazione allo sviluppo sostenibile, anche attraverso misure formative miranti a uno sviluppo e a uno stile di vita sostenibili, al rispetto dei diritti umani, alla parità di genere, alla promozione di una cultura pacifica e non violenta, alla cittadinanza globale e alla valorizzazione delle diversità culturali *(linee di attività di cui alle lettere d), e) e i) del comma 1 dell'articolo 5 del CTS*)*;
☐ c) promozione del volontariato e misure formative per volontari e volontarie che devono pianificare realizzare progetti e iniziative *(*lettere d), i) e v) del comma 1 dell'articolo 5 del CTS*).
OG 3 ☐ a)prevenzione e contrasto alle forme di violenza, discriminazione e intolleranza, con particolare riferimento a quelle nei confronti di soggetti vulnerabili (linee di attività di cui alle lettere d), l) e v) del comma 1 dell'articolo 5 del CTS*)
☐ b)sviluppo e rafforzamento della cittadinanza attiva, di uno sviluppo sostenibile e inclusivo, della legalità e della corresponsabilità, anche attraverso la tutela e la valorizzazione dei beni comuni (lettere d), i) e v) del comma 1 dell'articolo 5 del CTS*)
☒ c)sviluppo della partecipazione sociale e politica, anche attraverso progetti di sensibilizzazione, formazione e di empowerment (lettere d), i) e v) 1 dell'art 5 del CTS*).

Ort der Umsetzung
Località di intervento

○ Provinz Bozen – Provincia di Bolzano

Abschnitt II in deutscher Sprache auszufüllen

Bedarfsanalyse

Beschreibung der Rahmenbedingungen, Beschreibung und Analyse der Probleme und des Bedarfs, an die sich das Projekt/die Initiative einfügt.

max. 1500 Zeichen

Verbindung zu anderen Projekten

Falls das Projekt oder die Initiative Teil eines größeren Projekts sein sollte oder Verbindungen zu anderen Projekten aufweisen sollte, muss dies angegeben werden.

max. 1000 Zeichen

Erwartete Ergebnisse, Indikatoren und Form der Evaluation

Beschreibung der durch die Durchführung der Projekttätigkeiten erwarteten Ergebnisse (allgemein sowie für jedes Maßnahmenpaket) und der Form der Überprüfung.

max. 1500 Zeichen

Zielgruppe

Detaillierte Beschreibung der Zielgruppen des Projekts oder der Initiative.

Bereich / Zielgruppe	Anzahl der vorgesehenen Teilnehmer*innen
Familie / Minderjährige	
Beeinträchtigte	
Abhängigkeiten	
Senioren 65+	
Einwanderer / nicht Sesshafte	
Armut / Härtefälle	
Mehrfachnutzer*innen	
Totale	

Auswahlverfahren

Falls ein Verfahren für die begünstigten Personen geplant ist, die Kriterien und Auswahlmodalitäten beschreiben.

Projektplan

Detaillierte Auflistung und Beschreibung der Tätigkeiten/Maßnahmen mit den dazugehörenden Zielen

Tätigkeit fortlaufend numeriert	Beschreibung max.500 Zeichen	Ziele max. 500
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		

8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		

Projektphasen- und Meilensteinplan

Dauer und Chronogramm des Projekts bzw. Kalender für die Umsetzung der Tätigkeiten in einem nach Monaten unterteilten Kalender

Tätigkeit fortlaufend numeriert (siehe oben)	Monate 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1												
2												
3												
4												
5												
6												
7												
8												
9												
10												
11												
12												
13												
14												

Mit der Umsetzung des Projekts betraute Personen

Auflistung der Personen: Name, berufliche Qualifikation und Aufgaben in Zusammenhang mit den Tätigkeiten des Projekts oder der Initiative

Achtung! Kosten für Vergütungen jeglicher Art bzw. Kostenrückerstattungen an Mitglieder der Trägerorganisation sind nicht zulässig

Name	Qualifikation /Berufsbezeichnung	Aufgaben

Ehrenamtliche

Am Projekt beteiligte Ehrenamtliche (Achtung: Vorstandsmitglieder sind ausgenommen)

Anzahl der Personen	Prozentsatz der im Projekt als Personalressourcen eingesetzten Freiwilligen	Versicherungskosten €uro	Spesenvergütung €uro

Kostenplan

siehe Excel Kosten - und Finanzierungstabelle im Anhang

	Gesamtkosten €uro
1.Summe Kosten Personal	
2. Summe direkte Kosten	
3.Summe indirekte Kosten	
Gesamtkosten 1+2+3	
Ehrenamt Stunde*20,00€	
Gesamtsumme Projekt	

Finanzierungsplan

	a.Eigenleistung	b.Sachleistung	c.Ehrenamt	Summe a+b+c €uro	% der Gesamtkosten
Eigene Finanzmittel Art. 6 Punkt 3*					

	Summe €uro	% der Gesamtkosten
Andere Finanzierungen Regionalfond, andere Körperschaften (private oder dritter Sektor)		
Beantrage Finanzierung		
Gesamtsumme Projekt		

Allfällige Anlagen: detaillierter Kosten – und Finanzierungsplan

Der Unterfertigte / die Unterfertigte bestätigt unter eigener Verantwortung, dass

1. für die im gegenständigen Projekt/ in der gegenständigen Initiative angeführten Ausgaben

☐ wurde um keine weiteren Landes-, Staats- oder Eu Förderungen angesucht.

2. Der/Die Unterfertigte erklärt weiters, dass

☐ ☐ **in das staatliche Einheitsregister des Dritten** Sektors **RUNTS eingetragen ist als**
☐ EO ☐ VFG ☐ KDS

☐ der Verein/die Organisation in das Landesverzeichnis der juristischen Personen des Privatrechts eingetragen ist.

☐ der Projektträger im Besitz der erforderlichen Fachkenntnisse für die sachgemäße Durchführung des Projektes ist und dass er über geeignete Finanz-, Human- und Sachressourcen verfügt. **(Pflichtfeld)**

☐ sich bewusst ist, dass unwahre Erklärungen gemäß Art. 76 des D.P.R. Nr. 445 vom 28.12.2000 strafrechtlich verfolgt werden, dass diese Verwaltung auch stichprobenartige Kontrollen auf die abgegebenen Erklärungen durchführen wird und dass er/sie eventuelle Änderungen zu dieser Erklärung unverzüglich mitteilen wird. **(Pflichtfeld)**

☐ er/sie in Kenntnis ist, dass gemäß Landesgesetz vom 22.10.1993, Nr. 17 (art.2/bis), im Falle von Falschangaben oder Verwendung falscher oder unwahrer Unterlagen, vorbehaltlich etwaiger strafrechtlicher Sanktionen, der Verein/die Organisation den gesamten Beitrag zuzüglich etwaiger Verwaltungsstrafen zurückzahlen muss und gemeinsam mit der erklärenden Person, von der Inanspruchnahme weiterer wirtschaftlicher Begünstigungen des Landes ausgeschlossen werden kann. **(Pflichtfeld)**

☐ Auf jeder finanziell relevanten Unterlage der im Gewährungsschreiben angegebene CUP aufscheint. **(Pflichtfeld)**

☐ bei den Kosten betreffend Referentenhonorare, Verpflegungskosten und Fahrtspesen die geltenden Landesbestimmungen eingehalten werden. **(Pflichtfeld)**

Der beantragte Beitrag, hinsichtlich der Vorsteuereinbehaltspflicht von 4% gemäß Art. 28 Abs. 2 des D.P.R. vom 29.09.1973, Nr. 600, wie folgt einzustufen ist:

○ o **NICHT VORSTEUEREINBEHALTSPFLICHTIG** da die begünstigte Körperschaft eine ehrenamtlich tätige Organisation – ONLUS ist (im Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen, Sozialgenossenschaften, usw. laut Art. 10, LegID. Nr. 460/97 eingetragen);

○ o **NICHT VORSTEUEREINBEHALTSPFLICHTIG** da der Beitrag ausschließlich zur Deckung von Ausgaben oder Betriebsverlusten dient, die sich bei der Durchführung von institutionellen Aufgaben ergeben. (Die Einnahmen setzen sich in diesem Fall aus Mitgliedsbeiträgen oder Beiträgen öffentlicher Verwaltungen zusammen. Stammen die Einnahmen aus einer Handelstätigkeit, so werden diese in der Buchhaltung getrennt von den institutionellen Tätigkeiten geführt, für welche der Zuschuss beantragt wird);

○ o **NICHT VORSTEUEREINBEHALTSPFLICHTIG** da der Beitrag von der genannten Pflicht des Vorsteuerabzuges aufgrund einer anders lautenden Gesetzesbestimmung befreit ist; ☐

○ o **VORSTEUEREINBEHALTSPFLICHTIG**, da der Begünstigte – obwohl er nicht ausschließlich oder vorwiegend eine Handelstätigkeit ausübt - den Beitrag zur Verminderung von Betriebslasten oder zur Deckung von Defiziten der Betriebsführung verwendet, die auch Einnahmen aus einer gelegentlichen Handelstätigkeit enthält **(im Falle von Finanzierungsquoten seitens der E.U., ist diese Quote nicht der Vorsteuer unterworfen)**;

○ o **VORSTEUEREINBEHALTSPFLICHTIG** da der Beitrag zur Verminderung von Betriebslasten oder zur vollen Deckung von Betriebsverlusten einer Handels- oder Unternehmenstätigkeit d.h. eines steuerpflichtigen Subjektes, das eine Tätigkeit ausübt, welche laut Art. 55 des D.P.R. 917/86 ein Unternehmenseinkommen erzeugt, dient.

☐ dass er/sie sich der strafrechtlichen Folgen gemäß den Artikel 76 des DPR Nr. 445/2000 bei falscher Erklärung, bewusst ist und dass die Landesverwaltung Stichprobenkontrollen durchführen wird. Außerdem erklärt der/die Unterfertigte, dass er/sie eventuelle Änderungen zu dieser Erklärung unverzüglich mitteilen wird, eingeschlossen besonders diejenige, die vom Art. 149 des D.P.R. 22.12.1986, Nr. 917 vorgesehen sind (mit Bezug auf den Verlust der Qualifizierung als nicht gewerbliche Organisation).

Information gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016

Die übermittelten Daten werden vom dazu befugten Landespersonal, auch in elektronischer Form, zur Erfüllung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder im Zusammenhang mit der Ausübung öffentlicher Gewalt oder zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gemäß der im ausführlichen Informationsschreiben angegebenen Rechtsgrundlagen, verarbeitet. Die Daten werden so lange gespeichert, bis sie zur Erreichung der Zwecke der Datenverarbeitung und zur Erfüllung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen benötigt werden. Für weitere Informationen, auch in Bezug auf die Ausübung der im Sinne von Artikeln 15-22 der DSGVO Ihnen zustehenden Rechte, lesen Sie bitte die ausführliche Datenschutzerklärung, welche durch den nachstehenden Hyperlink zugänglich ist http://www.provinz.bz.it/de/privacy.asp.

☐ Die betroffene Person hat Einsicht in die Information über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten genommen.

Rechtsbehelfe: Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag nicht innerhalb von 30 Tagen nach Eingang − diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist – eine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen.

Aufklärung in Bezug auf Kontrollen

Im Sinne des L.G. Nr. 17/1993 (Art. 2, Abs.3) ist die zuständige Landesverwaltung angehalten, stichprobenartige Kontrollen im Ausmaß von mindestens 6% der finanzierten Projekte durchzuführen.

Ort und Datum	Unterschrift des Projektträgers